

Informationsblatt der
Naturschutzgruppe
Ingelheim & Umgebung
e.V.
Nr. 1/2025



Liebe Mitglieder und Freund*Innen der Naturschutzgruppe Ingelheim

Dies ist ein Versuch. In ganz alten Zeiten hatte die Naturschutzgruppe ein Mitteilungsblatt „Die Libelle“ – damals wurde dieses Blatt noch so richtig auf Papier gedruckt und per Post verteilt – Ihr seht – es muss schon lange her sein.

Jetzt also der Versuch, etwas ähnliches neu aufzustellen.

Was stellen wir vom Vorstand uns vor – was dieser Newsletter/Rundbrief sein soll- und was vor allem nicht...sozusagen Erwartungsmanagement:

- Das Mitteilungsblatt wird unregelmäßig erscheinen und wahrscheinlich auch immer verschieden lang sein.
- Feste Rubriken wird es erstmal nicht geben – vermutlich bilden die sich heraus – vielleicht auch nicht.
- Inhalt sollen allgemein Themen zu Natur und Naturschutz sein, vorrangig natürlich mit Bezug zu Ingelheim und Umgebung – wie unser Vereinsname das andeutet – die „Umgebung“ wird flexibel gehandhabt werden.
- Der Rundbrief wird Nachrichten aus dem Verein enthalten, unsere Termine natürlich, Blicke über den Tellerrand, was die einschlägigen Vereine um uns herum tun oder anbieten.
- Es wird Artenporträts geben im Sinne von – was wächst, blüht, singt, fliegt oder ruft gerade – da soll das Augenmerk eher innerstädtisch sein – was kann man wahrnehmen- wenn man aus dem Fenster schaut, zur Arbeit geht, im Garten ist etc. Vielleicht stellen wir in loser Folge besonders interessante Bäume in Ingelheim vor oder die Naturschutzgebiete, die Ingelheim „umzingeln“.
- Wir werden unseren Senf zu Stadtthemen geben, die Natur- und Umweltschutz irgendwie betreffen.
- Wir werden Bücher, Apps, Internetseiten, Gruppen & Kanäle in sozialen Medien vorstellen, die uns mit Bezug zur Natur(schutz)themen etc. interessant erscheinen. Vielleicht auch mal üble Verrisse...
- ... und wenn uns sonst noch was einfällt ...
- Wenn Ihr Ideen habt, oder sagt – ich wollte schon lange wissen ... immer her damit ...

Informationsblatt der
Naturschutzgruppe
Ingelheim & Umgebung
e.V.
Nr. 1/2025



Neues aus dem Verein:

Nach der Jahreshauptversammlung hat sich der **Vorstand** neu konstituiert:

Wolfgang Tschuck – 1. Vorsitzender

Jörg Schmidt 2. Vorsitzender

Frederik Heller – Geschäftsführer

Heinz Dengel – Technischer Leiter

Karsten Mody – Naturschutzbeauftragter

Hagen Graebner – Öffentlichkeitsarbeit

Frank Wnuck Beisitzer

Martin Wesp Beisitzerin

Claudia Heydt, Beisitzerin

Was Euch sicher aufgefallen ist – uns fehlt gerade jemand fürs Protokoll....

Unsere Homepage (www.nsgi.de) ist ein wenig in die Jahre gekommen und funktionierte auch nicht mehr einwandfrei. Derzeit ist eine kleine Arbeitsgruppe mit externer technischer Unterstützung dabei, das neu aufzusetzen – bitte Baustellen momentan verzeihen – aber schaut auch ganz gern mal rein, was schon neu ist. (www.nsgi.de)

Unsere **Monatstreffen** (2. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr) werden wir aufwerten, im Plan sind z.B. verschiedene Vorträge etc. Näheres sobald konkrete Termine feststehen. Außerdem überlegen wir im Sommer anstelle des Monatstreffens an ausgewählten Sonntagen das Zentrum zu öffnen...

Termine:

17. + 18. Mai IKUM Gardening unter NSGI-Beteiligung

24. Mai Rabenkopf-Exkursion Abfahrt um 10 Uhr am Zentrum

NSGI - Neumühle 5 - 55218 Ingelheim -

Informationsblatt der
Naturschutzgruppe
Ingelheim & Umgebung
e.V.
Nr. 1/2025



21. Juni Sensenkurs

23. August Vereinsausflug Guldental (Guldentaler Streuobstland, Felseneremitage, Feldbahnmuseum) – bitte bei Wolfgang Tschuck anmelden

11. Oktober Apfelfest + Pflanzenmarkt

Ressourcen:

Pflanzenbestimmung mit Rothmaler oder Schmeil-Fitschen ist eine extrem trockene Angelegenheit und verleidet vielen schon in der Schule das Thema- heutzutage geht das natürlich deutlich einfacher:

Die Website: **Flora in Deutschland** ([Homepage \(blumeninschwaben.de\)](http://Homepage(blumeninschwaben.de))) -ehemals **Blumen in Schwaben** ist ein bebildeter Bestimmungsschlüssel zu fast allem, was in Deutschland so wächst – übrigens mit ganz vielen Bildern, die in & um Ingelheim aufgenommen wurden!

Verbreitungskarten kann man sich unter www.floraweb.de anschauen.

Noch ein Stück einfacher ist es mit Bestimmungs-Apps für Mobiltelefon – mittlerweile gibt es einige, auch solche, bei denen die Nutzer*Innen mit ihren Fragen zur Erfassung von Arten beitragen.

Eher europazentriert ist **Obsidentify** (<https://observation.org/>), weltweit ist **iNaturalist** ([Eine Community für Naturfreunde · iNaturalist](#)) – die Bestimmung funktioniert mit künstlicher Intelligenz - die manchmal daneben liegt — aber meistens sind die Ergebnisse sehr brauchbar.

Speziell zur Erkennung von Vogelstimmen bietet sich „Merlin“ an – der Vorteil an dieser App ist, dass sie Offline funktioniert, alternativ auch BirdNet.

No Mow May oder Mäh-nicht-Mai: Zum Schutz der Insekten und sonstigen Tierwelt soll im Mai der Rasenmäher noch eine Ruhepause haben ... die Stadt und sonstige „ordentlichen Menschen“ sind ja schon wieder am Mähen, als gäbe es kein Morgen oder bräuchten wir keine Bestäuber ...